

Umgang mit / Einstellungen zu Haupt-/Realschülern

Beitrag von „Tina34“ vom 9. April 2005 00:38

Hallo Erika,

Zitat

So entwickeln sich die guten, angenehmen Schüler immer weiter positiv und die schlechten, unangenehmen immer weiter negativ.

Na Erika, ~~aus deiner jahrelangen Unterrichtserfahrung~~ Image not found or type unknown kannst du das ja bestimmt eindeutig belegen.

- Nee, jetzt mal im Ernst - durch positive Verstärkung erwünschten Verhaltens erreichst du
- a. dass willige Schüler nicht ins Gegenlager abrutschen
 - b. dass schwankende Schüler sich auf die positive Seite schlagen
 - c. dass negative Schüler nicht durch negatives Verhalten das bekommen, was sie so gerne wollen: Aufmerksamkeit.

Wie so oft redet man hier wieder aneinander vorbei - du, Erika, hast deine eigenen Kinder im Hinterkopf - wir möglicherweise ganz andere. Und bitteschön ist nicht jedes Fehlverhalten eine Entwicklungsstörung.

Abgesehen davon überschätzt du wohl die Macht des Lehrers - wir sind nicht unserer Kollegen Vorgesetzte - und recht machtlos. Der einzige Kollege, gegen den ich wegen unmöglichen Benehmens meinen Schülern gegenüber ("Penner, ich schmeiß euch alle raus, ich mach' euch fertig") gewagt habe anzugehen wurde schwupps befördert. 😞😞😞

LG

Tina